

Stadtrat von Zug
Stadthaus am Kolinplatz
Postfach 1258
6301 Zug

Zug, 3. September 2018

Gesuch um Unterstützung des ZugSPORTS Festivals 2019 bis 2022

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Dame und Herren Stadträte
Sehr geehrter Herr Stadtschreiber

In den Jahren 2015 bis 2017 hat der Stadtrat Zug das ZugSPORTS Festival mit jeweils CHF 50'000.00 unterstützt. Für das Jahr 2018 wurde ein Betrag von CHF 85'000 gesprochen, um dem Wachstum des Events Rechnung zu tragen.

In den letzten Jahren hat sich das ehemalige Trendsport Festival (auch bekannt als Boardstock Festival) zum grössten interaktiven und wiederkehrenden Multisport Event der Schweiz entwickelt. Inzwischen werden über 60 Sportarten zum Ausprobieren angeboten und gut 25 Zuger Sportvereine sind bereits direkt in das Festival involviert, zeigen ihren Sport und können Werbung in eigener Sache machen.

Über 90 Prozent aller Leistungen werden innerhalb 20 Kilometer eingekauft, rund um die Umsetzung leben wir das Motto «aus Zug für Zug». Das Zuger Gewerbe wird bevorzugt, das Lokale gelebt. Dies hat u.a. dazu geführt, dass wir mehrfach mit der «Swiss Eco Sports Auszeichnung» belohnt wurden (www.saubere-veranstaltung.ch).

Obschon wir nicht immer Wetterglück hatten, führte die vor 3 Jahren ausgelöste noch konsequentere Fokussierung auf den Standort Zug auch dazu, dass wir neue Zielgruppen erschliessen konnten und die Besucherzahlen nicht nur stabil sind, sondern wachsen.

Ziel von ZugSPORTS ist die Förderung von Bewegung von Lebensfreude für Menschen zwischen 2 und 100. Zusammen mit den Zuger Sportvereinen wollen wir die sportliche Vielfalt der Stadt Zug und der Region zeigen und positive Impulse setzen. Dazu erbitten wir den Support der Stadt Zug und einen Beitrag von jeweils CHF 85'000.00 für die nächsten Jahre.

Dieser Betrag würde uns helfen folgende Herausforderungen zu meistern:

Mehr Besucher Mehr Besucher ist toll, aber es bedeutet auch mehr Infrastruktur, mehr WC, mehr Signaletik, mehr Personal, Ausbau der Angebote.

Mehr Vereine	Sportvereine die ihre Sportart zeigen, bekommen dafür einen Unkostenbeitrag. Ebenfalls investieren wir in die nötige Infrastruktur (z. B. Tauchpool für die Taucher). Die Vielfalt die daraus entsteht ist schweizweit einzigartig. Im Jahr 2018 erfreuten wir uns zusätzlich über die Sportarten Leichtathletik, Tennis und Turmspringen. Insgesamt wurden 61 Sportarten angeboten und über 30 Sportvereine nahmen am Festival teil.
Mehr Personal	Aufbau- Abbau, Information aber auch z. B das Einsammeln von Abfall bedingt mehr Personal. Wir haben das Glück, dass uns viele Leute helfen wollen, aber wir möchten denen mindestens Kleider, Essen und eine kleine Wertschätzung geben können. Auf- und Abbau Teams müssen Profis sein, dort entstehen auch hohe Kosten.
Infrastruktur	Man kann billig bauen, das geht, aber wenn dann ein Sommersturm kommt, ist alles weg. Deshalb haben wir uns entschlossen, kein Risiko einzugehen und im Bereich Infrastruktur wettersicher zu bauen. So haben wir z. B. im 2018 nur zum reinen befestigen der Zelte 80 TONNEN Befestigungssteine eingesetzt.
Family & Kids Zone	Die im 2017 geschaffene Family & Kids Zone war ein grosser Erfolg und permanent ausgebucht. Deshalb haben wir das Angebot ausgebaut, nicht nur mit mehr Action, sondern auch mit Services wie Stillzone für Mütter oder Kinderwagen Parking.
Lakejump Zone	Die jungen Wilden sollen sich austoben können, aber das in einen sicheren Rahmen. Deshalb wurde die Freestyle Rampe umgebaut, erweitert und zusammen mit der Seerettung ein Setup geschaffen, das begeistert.
Senioren Zone	Ein Feedback unserer älteren Besucher war, dass sie auch gerne mitmachen würden, aber nicht so exponiert. Deshalb wurde der Gärbplatz zur Senioren Sport Zone umgestaltet. Mit einer allfälligen Beitragsleistung würde dieses Angebot optimiert werden.
Abfallmanagement	Bei über 20'000 Besuchern entsteht Abfall. Deshalb wurden zusätzliche Infrastrukturen installiert, inklusiv Teams, die sich rein nur darum kümmern, damit der Platz nicht nur vor und nach dem Event, sondern auch während dem Festival sauber bleibt. Konkret bedeutet dies, alle 30 bis 50 Meter eine Abfallstation, bestehend aus Abfall & PET Stationen, die gross genug sind damit sie nicht umgehend überquellen.
Nachhaltiger	Nachhaltigkeit hat viel mit Verzicht zu tun, mit Gleichberechtigung, mit der Art und Weise wie ein Event organisiert wird. Ein konsequent nachhaltiger Event kostet in der Organisation rund 12 Prozent mehr als ein optimierter Event. (Gemäss Studie ESB, Sport Forum & Swiss Olympic 2014)
Behindertenfreundlich	Wann immer möglich, wollen wir Infrastrukturen und Zugänge die behindertenfreundlich gestaltet sind. Das ist eine Herzensangelegenheit. Wir organisieren ja auch eine Woche nach dem Festival einen kleinen Event (Lakeride) für Menschen, die nicht am Festival teilnehmen können, weil sie behindert sind.
Gratis/Kosten	All das soll gratis bleiben, wir möchten weder Eintritt verlangen noch Pflichtkonsum einführen. Die Rückmeldungen zeigen, dass es sehr geschätzt wird, dass auch mal etwas gemacht werden kann, OHNE zu zahlen. Wir glauben, dass dies auch ein Zeichen der Stadt Zug an seine Bevölkerung ist: Schaut, bei uns geht's nicht nur ums Geld.

Kommerzfrei

Wir suchen Partner die wissen, was «corporate social responsibility» bedeutet und verzichten auf Partner, die uns nur unterstützen, weil sie die Adressen der Besucher oder Promotionen machen wollen. Das bedeutet, dass wir auf CHF 20'000.00 bis 30'000.00 pro Jahr verzichten. Aber dafür gewinnt der Event spürbar an Qualität und die Besucher können den Tag geniessen, ohne belästigt zu werden.

Grundsätzlich geben wir nur Geld aus das wir haben. Gastronomieeinnahmen werden deshalb sehr tief budgetiert. Das gesamte finanzielle Risiko liegt zu 100 Prozent bei ZugSPORTS.

Auf Grund dieser Umstände bitten wir sie, folgenden Antrag wohlwollend zu behandeln:

Antrag:

Das ZugSPORTS Festival 2019 bis 2022 sei mit einem wiederkehrenden Beitrag von CHF 85'000.00 für die Organisation und Durchführung zu unterstützen.

Wir sehen Ihrer Antwort mit grossem Interesse entgegen und hoffen, dass wir sie alle am nächsten Festival begrünnen dürfen.

Sportliche Grüsse



Daniel Schärer
Präsident Verein ZugSPORTS

www.zugsports.ch

www.zugsportsfestival.ch

Beilage:

- Abschluss ZugSPORTS Festival 2018
- Konzept ZugSPORTS Festival 2019